


 **Schulgesundheit**
Produkt  0010 Gesundheitsförderung
 Förderung des MIP 2016 - 2020
Finanzierungsbeschluss


**Neufassung
vom 17.10.2016**

 2 Anlagen

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06764 

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates
vom 19.10.2016** 
Öffentliche  erklärung

I. Vortrag und Antrag der Referentin

wie in der Sitzung des Gesundheitsausschusses am  10.2016 (vgl. Anlage 2). Der Ausschuss hat gemäß dem beiliegenden Änderungsantrag der CSU- und SPD-Stadtratsfraktion vom 13.10.2016 folgenden Beschluss gefasst (vgl. Anlage 1). Die Änderungen sind hervorgehoben (fett gedruckt).

1. Der Vortrag der Referentin wird vom Gesundheitsausschuss zur Kenntnis genommen.
2. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 919.917,50 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2017 beim Personal- und Organisationsreferat anzumelden.
3. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von **656.267,50 € und die für 3 Jahre befristet erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 263.650,00 €** im Rahmen der Haushaltsplanung 2017 beim Personal- und Organisationsreferat anzumelden.
4. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die Einrichtung von 8,25 Stellen dauerhaft und von 3 Stellen auf 3 Jahre befristet im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanaufstellung 2016 (ohne Finanzmittel für 2016) mit Wirkung zum 01.01.2017 beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Von den neu zu schaffenden Stellen soll die Besetzung und Bereitstellung Mittel erst ab 01.01.2017 erfolgen. Mit der Stellenschaffung und Personalgewinnung darf bereits nach der

Genehmigung des Nachtragshaushaltsplans 2016 für eine Stellenbesetzung ab 01.01.2017 begonnen werden. Den Ausführungen zur Unabweisbarkeit im Vortrag wird zugestimmt.

5. Das Produktkostenbudget erhöht sich in 2017 um 941.292,50 €, davon sind 941.292,50 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget) und ab 2018 ff. **dauerhaft um 656.267,50 € zahlungswirksam davon sind 656.267,50 € zahlungswirksam und für 3 Jahre befristet 263.650,00 € davon sind 263.650,00 € zahlungswirksam** (Produktauszahlungsbudget).

6. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die notwendigen Flächenbedarfe rechtzeitig gegenüber dem Kommunalreferat anzumelden.


7. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamtinnen/Beamten zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 40 Prozent des Jahresmittelbetrages.

8. Im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2017 werden im investiven Bereich bei Finanzposition 5000.935.9330.8 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände (Pauschale) 30.810,00 € eingestellt.

9. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, dem Stadtrat nach Ablauf von höchstens drei Jahren über die weitere Entwicklung und Evaluation der zielgruppenspezifischen Mehraufwendungen zu berichten.

10. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die Referentin übernimmt den Ausschussbeschluss.

Die Korreferentin des Referates für Gesundheit und Umwelt, Frau Stadträtin Sabine Krieger, der zuständige Verwaltungsbeirat, Herr Stadtrat Dr. Ingo Mittermaier,  die Stadtkämmerei haben einen Abdruck der Vorlage erhalten.

II. Beschluss
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Stephanie Jacobs
Berufsmäßige Stadträtin

- III. Abdruck von I. mit II. (Beglaubigungen)
über den stenographischen Sitzungsdienst
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB
- IV. Wv Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB
zur weiteren Veranlassung (Archivierung, Hinweis-Mail).